

Prose 2. Bors.: Warrer Müller. Leiterin: Schwester Clara Lammner.

Kinderbewahranstalt Zellerhausen. Zellerhausen, Wurzner Straße 122. Vorsitzender: Pastor Meßner. Leiterin: J. Lohse.

Kinderbewahranstalt f. d. Stadtbezirk Thonberg und Neureuditz. (1859 in den Thonberg-Strassenhäusern gestiftet.) Thonberg, Schulgasse 10. Vorsitzender: Rechtsanw. Dr. V. Berger. Vorsteherin: Diakonisse B. Stephan.

Kinderbewahr- u. Speise-Anst. f. d. Anger-Grotenendorf-Angereudendorf, Rogligartenweg 3. Bors.: Warrer B. Reinhardt. Stellv. Bors.: Studienrat Prof. H. Kahnis. Leiterin: Adelheid Schmidt.

Kleinkinderbewahranstalt zu V. Connewitz. (Gegr. 1854.) Connewitz, Neudorfer Str. 47 b. Bors.: Warrer A. Rausch. Leiterin: Diakonisse Ulrike Leuber.

Kleinkinderbewahranstalt zu V. Neustadt. Neustadt, Hoffmannstr. 13. Bors.: Warrer Theodor Ludwig. Leiterin: Frä. Hanna Werner.

Kleinkinder-Bewahranstalt Schlenkig. (E. B.) Stieglitzstr. 1a. 1. Bors.: Oberlehrer R. G. Hochmiller. Kass.: Lehrer Otto Lange. Anstaltsleiterin: Frau W. Oberlehrer Martha Gerlach, Kleinkinderlehrerin.

Kleinkinderbewahranstalt Stifterg. Stifterg., Sommerfelder Straße 29. Bors.: Warrer Rehböse. Leiterin: Marg. Rausch.

Kleinkinderbewahranstalt für Volkmarzdorf. (1870 gestiftet.) Volkmarzdorf, Zuckstr. 6. Bors.:

Schuldirektor Tempier. Lehrerin: Diakonisse K. Erler.

Kinderheime u. -horte.

Friedrich-August-Kinderschulhaus des Leipziger Vereins der Kinderfreunde (Kinderschulh.) e. V. in Gutzsch, Theresienstraße 43. 1. Bors.: Frau S. Franke-Augustina. Verwaltung: Frau Margarete Seypt, Vorsteherin.

Heim für gebrechliche Kinder. Gutzsch, Gräfstr. 23.

Katholische Kinderhorte des St. Vincenzvereins. 1. Alexanderstr. 35 (Schule), 2. Gohlis, Dreitscheitstr. 18 (Schule), 3. Neuditz, Friedrich-Wilhelm-Str. 20 (Schule). Bors.: Superior J. Stranz.

Kinderheim Hedwiga. Flagwitz, Elisabethallee 33. Gräfinerinnen u. Leiterinnen: Gelsow, Flora u. Uina Petereit.

Kinderhort des Frauenvereins „Mariabau.“ Löhstr. 9. Für Kinder, deren Eltern den Tag über nicht zu Hause sind.

Israel. Kinderhort. Nordstr. 15. Bors.: Frau Bertha Levy.

Knaben-Abteilung des Christlichen Vereins junger Männer der Markungsgemeinde. Neuditz, Täubchenweg 14. Teilnahme für 10-14 jähr. Knaben unentgeltlich. Veranstaltungen Sonnabends 4 bis 6 Uhr. Leiter: Sekretär Reichle.

Kriegskinderheim. Nonnstr. 49. Leiterin: Schwester Helene Kapfhuber.

Krippen des Leipziger Krippenvereins (e. V.). Erste: Lange Str.

Nr. 25. Zweite: Linden., Leupziger Straße 74. Verpflegung von Kindern im Alter von 2 Wochen bis zu 2 Jahren. Bors.: Frau Edith Wendelschohn-Bartboldy.

Leipziger Kinderheim Dürrenberg. (Stadttrat-Otto-Meißner-Stiftung.) Stiftung mit eigenem Grundstück in Leupziger; für unbedeutende fränkische Kinder zum Gebrauche eines Soolbades in Dürrenberg. Bors.: Bürgermeister Dr. Weber. Schatzmeister: Kaufm. D. Meißner.

Schul-Kinderheim „Konika.“ Lindenau, Friedrich-August-Str. 14 (Kathol. Bürgerhorte). Beaufsichtigung der Kinder an allen Wochenenden nachm. 3-6 Uhr. Leiterin: Graue Schwestern.

Erziehungsanstalten.

Freigeist der Stadt Leipzig. Anstalt für sittlich gefährdete Knaben am „Heitern Platz“ bei Leipzig-Schönefeld. Direktor: Bernhard Körner.

Heil- u. Erziehungsheim Kleinmündorf. Döitz, Gorbßer Str. Nr. 62. T. Einlieferungsstelle u. Beobachtungshaus für männliche und weibliche Züchtlinge. Erziehungsheim für schwere Psychopathen. Eigentümer: der Fürsorgeverband bei der Kgl. Kreishauptmannschaft Leipzig. Direktor: Fritz Knauth.

Rechtsanw. Just. Rat Dr. V. Berger. Theresien- u. Elisabethstr. 33. S. Kinderbewahranstalt zu Gohlis.

Stift des Vincentius-Vereins. Neuditz, Friedrich-Wilhelm-Str. 20. Leiter d. Stifts: Superior Stranz.

Vollerziehungsanstalt für schulpflichtige, in sittlicher Hinsicht gefährdete Knaben. Schornhorststr. 27. Gegr. Michaelis 1868 u. erhalten durch milde Beiträge, welche v. d. Frauenvereinigung zur Unterstützung der Bestrebungen des Vollerziehungsvereins gesammelt werden. Die Verwaltung wird unter Kontrolle des genannten Frauenvereins durch den Vorstand des Vollerziehungsvereins geführt. Besuche von Aufnahme von Knaben sind bei dem Direktor anzufragen. Direktor: Sell, Direktor der Armenpflege. Vorsitzende der Frauenvereinigung: Frau Direktor Dr. A. Götze. Verwaltungsrat: Anstalt u. Erziehern: Frau Marie Starke.

Blinden- und Taubstummen-Anstalten.

Wienerische Blindenanstalt. Salomonstr. 21 f. unter Städtische Behörden.

Die Königl. Taubstummen-Anstalt. Karl-Eigismund-Str. 2. T. Direktor: Schumann, W. Georg. Schultat. Oberlehrer: Schlimichen, Theod. Lehmann, Fern. G. Dr. phil. Schumann, W. Paul. Schneider, Alfred. Lehrer. Lindner, Rud. Postler, Curt. Koch, Bernh. Neumann, Zellg. Schneider, Rud. Hefler, Max. Quersl, Walter. Steiner, Magnus. Schneider, Willy. Müller, Arno. Kohlmann, Otto. Kunik, Willy. Hofmann, Paul. Schmidt, Arno. Schließ, Kurt. Hilfslehrer. Richter, Max. Lent, Erhard. Ringer, Karl. Große, Gottardt. Schumann, Paul. Heinke, Erich. Lehrerin f. weibl. Handarbeiten u. Hausmutter: Frä. Frieda Otto. 2. Lehrerin: Frä. A. Neubert. 3. Lehrerin: Frä. Böhm, Martha. Kindergartenleiterinnen: Frä. Meerstein, E., Frä. Roth, Gertha. (Die Taubstummen-Anstalt ist dem Königl. Ministerium des Kultus und öffentl. Unterrichts direkt unterstellt. Das Unterrichtsreferat ist die Verwaltungsbehörde des Institutsfonds.)

Waisenhäuser.

Städtisches Waisenhaus. Connewitz, Eifenstr. 152. S. unter Städtische Behörden.

Bibliotheken und Leshallen, Kunstinstitute und Museen.

a) Bibliotheken.

Bibliothek des Reichsgerichts f. Reichsgericht.

Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16 (Altes Gewandhaus), f. Städtische Behörden.

Universitätsbibliothek (Bibliotheca Albertina), Beethovenstr. 6, f. Universitäts.

Bibliothek der Handelskammer f. Handelskammer.

Bibliothek der Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11.

Bibliothek der Polytechnischen Gesellschaft f. Vereine für Handel, Verkehr u. Gewerbe.

Bibliothek des Christl. Vereins junger Männer, e. V. Johannsplatz 8. T. 2600 Bände. Geöffnet: Dienstag, Freitag u. Sonntag abend. Mitglieder kostenlos.

Volksbibliothek des Gewerbevereins Leipzig-Centralf. 16. Bürgerhorte, Gutzsch. Geöffnet: Im Winterhalbjahr jeden Dienstag u. Freitag von 8-9 Uhr abends.

Bibliothek des Pomdopathischen Zentralvereins Deutschlands. Eibonienstr. 44 u. Geöffnet für Mitglieder nach vorheriger Anmeldung. Bibliothekar: Karl Günther.

Bibliothek des Vörsenvereins der Deutschen Buchhändler. Deutsches Buchhändlerhaus, Hopfenstraße 11. Geöffnet: Wochentags 10-12 Uhr; Bibliothekar: Dr. J. Goldfriedrich.

Bibliothek des Kunstgewerbevereins. Graßmannstr. 12-3. Dienstag, bis Sonnab. im Winter 10-12 und 4-8, im Sommer 9-2 u. 4-8 Uhr. Benutzung frei.

Bibliothek des Leipziger Künstlervereins. Künstlerhaus, Poststraße 9. Bibliothekar: Bruno Geyermann.

Bibliothek des Ortsvereins Thonberg-Neureuditz des Sozialdem. Vereins für den 13. sächs. Reichstagswahlkreis. Neureuditz, Stöckerstr. 17. Geöffnet: Mont., Mittw. u. Freitag 8-9 1/2 Uhr. 2300 Bände. Jugend-Bibliothek. Mittw. 2-3 1/2 Uhr.

Bibliothek des Sozialdemokratischen Ortsvereins Flagwitz-Vindenan-Schlenkig. Vindenan, Neureuditzer Str. 45. Geöffnet Mont. bis Freitag 8-9 1/2 Uhr abend. Sonntag 10-12 Uhr, für Kinder Mittw. u. Sonnabend nachm. 2-4 Uhr. Inhalt der Bibliothek 7000 Bände.

Bibliothek der Gesellschaft für Erdkunde. Königsplatz, Graßmannstr. Geöffnet für die Dauer des Festes Mittw. u. Freitags 5 1/2 bis 7 Uhr.

Bibliothek des Vereins für Sächsische Volkskunde f. Wissenschaftliche Vereine.

Bibliothek des Vereins für Jüngere Mission in Leipzig. Enthält theologische Werke und reichhaltige Literatur über die Gebiete der Inneren Mission. Befindet sich im Vereinshaus, Köpferstr. 14 H. Expeditionszeit: Tägl. 11 1/2-12 1/2 Uhr.

Bücherei des Frauen-Gewerbevereins. Köpferstr. 26 I. Bücherei u. Lesezimmer täglich geöffnet von 3-9 1/2 Uhr. Freier Eintritt gegen Vorweisung der Mitgliedskarte. Vorsitzende: Frau G. Dumstrey-Freitag, Nikolaitstr. 17.

Bücherei des Kaufmännischen Vereins. Im eigenen Hause, Schulstr. 5. I.

Bücherei des Verbands Kaufmännischer Gehilfen, Leipzig. Neumarkt 3, Aufg. A. III. Für Mitglieder.

Deutsche Bucherei des Vörsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. T. Straße des 18. Oktober, Deutscher Platz, Eingang aus dem Windmühlentweg. Direktor: Prof. Dr. Georg Winde-Boutet.

Gemeinde-Bücherei zu Stötteritz. Bibliothek moderner Autoren. Stötteritz, Liebertswaldlager Str. 60 (36. Bez. Schule). Geöffnet Montags 7 1/2-8 1/2 Uhr abends.

Kath. Volksbibliothek vom Vorroman- u. Verein. Rudolphstraße Nr. 3 Erdg. u. Bors. u. Bibliothekar: Kaplan Scholze. Sonntags von 10-11 Uhr.

Militärbücherei für das IX. (2. R. S.) Armeekorps. Gohlis, Heerstr. 8. Geöffnet 9-3, Sonnab. 9-2 Uhr. Bors.: Hauptmann Berger. Verwalter: Hjelzweibel Stolberg.

Musikbibliothek Peters. Köpferstraße 26. Seit 2. Januar 1884 werktäglich geöffnet v. 9-12 u. 3-6 Uhr zur unentgeltlichen Benutzung; geschlossen im August. Bibliothekar: Prof. Dr. phil. R. Schwarz.

Pädagog. Zentral-Bibliothek. (Gemeinschaft-Stiftung). Schenkenborfstr. 24. Geöffnet: Mittw. u. Sonnabend von 2 1/2-5 Uhr, Montag von 5-7 Uhr. Lesezimmer bis 8 Uhr, Montag bis 7 Uhr. Während d. Schulferien geschlossen. Bors.: H. Goldbahn, Kass.: H. Kunik. Bibliothekare: O. Vertin, A. Kömpf, H. Würtner, H. Hofmann, H. Goldh. V. Schönweh, Frä. Carlsohn, I u. II. Frä. Stov.

Schul- u. Volksbibliothek zu Döllitz. Döllitz, Winklerstr. 3 (Schulg.) Geöffnet: Dienstag 7 1/2-8 1/2 Uhr.

Oeffentliche Volksbibliotheken.

a) Evangel. Volksbibliothek zu Gohlis, Kirchplatz 9H. Erdg. Leitung: Pfarrer Lic. Krüger. Geöffnet: Sonntags 11-1 Uhr.

b) d. Volksbibliothek-Vereins I. Alexanderstr. 35, 37. Mittw. u. Sonnab. abends 7 1/2-9 1/2 Uhr, Sonnt. vorm. 11 bis 12 Uhr. Bibliothekar D. Wolowy.

c) des Vereins für Volkswohl. Vorsitz. d. Bibliotheksausschusses: Oberlehrer Dr. Nüttemann, Lampstr. 7. II. Schleibitz, Köpferstr. 47 (Mont., Mittw., Donnerstag u. Sonnabend 7 1/2-9), III. Johannsplatz 11, verbunden m. Lesezimmer (tägl. v. 7-8 1/2), IV. Arndtstr. 60 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freitag 7 1/2-9), Sonnt. 11-12), V. Anger-Grotenendorf, Steinberger Str. 8. (Dienst. u. Freitag 7-9, Sonnt. 11-12), VI. Poststr. 2 (Mont., Mittw., Freitag 7 1/2-9, Sonnt. 11-12), VII. Neuhäuserstr. 51 (Mont., Dienst., Donnerstag u. Freitag 7-9).

Volksbibliothek zu Connewitz. Herderstr. 8 (27. Bez. Schule). Geöffnet Montag u. Donnerstag nachm. 5-6 Uhr m. Ausnahme d. Schulfreien. Bors.: Pastor Kunad.

Volksbibliothek zu Kleinzschocher. Kleinzschocher, Dieselstr. 26. (26. Bezirkschule). Geöffnet: Dienstag 3-4 Uhr.

Volksbibliothek d. Marienkirchengemeinde zu Leipzig-Stötteritz. Stötteritz, Sommerfelder Straße 16. Mittw. 1-2 Uhr.

Theosophische Bundesbibliothek der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, Köpferstr. 12 I. Geöffnet: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab.

Theosophische Volksbibliothek der Theosophischen Gesellschaft, Köpferstraße 12 I. Bücherausgabe: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab.

Zentralbibliothek des Sozialdemokratischen Vereins und der Gewerkschaften. Geiser Str. Nr. 32, Volkshaus. Saalbau I. Stock. Zimmer 12. 1000 Bände. Geöffnet täglich abends 7-9 Uhr, Sonntag vorm. 11-12 Uhr. Für Kinder und Kranke Mittw. von 3-5 Uhr.

b) **Bücher- u. Leshallen.**

1. Städtische Bücherhalle. Neuditz, Grenzstr. 3. Geöffnet: Lesesaal Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 5-8 Uhr. Montag, Mittwoch, Freitag von 6-9 Uhr. Ausleihe: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 5-7 Uhr, Montag, Freitag 7-9 Uhr.

2. Städtische Bücherhalle. Geiser Str. 28. Geöffnet: Lesesaal Montag, Mittwoch, Freitag von 5-8 Uhr. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 6-9 Uhr. Ausleihe: Montag, Mittwoch, Freitag von 5-7 Uhr. Dienstag, Donnerstag von 7-9 Uhr.

Ademische Lesehalle. Universitätsstr. 9, f. unter Universitäts.

Lesehalle d. Deutschen Bäckerei. Straße des 18. Oktober.

Lesehalle des Deutschen Buchgewerbevereins f. u. Museen.

Lesesaal der Handelskammer f. Handelskammer.

Jüdische Lesehalle u. Bibliothek der Zionistischen Vereinigung. Hübnerstr. 4 I.

Lesesaal der Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16, f. unter Städt. Behörden.

Lesesaal der Universitätsbibliothek. Beethovenstr. 6, siehe unter Universitäts.

Lesezimmer der Ausstellung für Kunst aller Art u. Zeit f. unter Museen.

Lesezimmer der Pädagogischen Zentral-Bibliothek f. u. Bibliotheken.

Lesezimmer der Leipziger Allgemeinen Zeitung Stadt- und Dorfanzeiger. Johannsplatz 8. Geöffnet von früh 7 bis abends 6 Uhr.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer, e. V. Johannsplatz 3. Für Herren vorm. 9 bis abends 10 1/2 Uhr geöffnet. Kostenlos. Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Illustr. Missionen u. religiöse Zeitschriften.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer der Markungsgemeinde. Neuditz, Täubchenweg 14. Geöffnet täglich früh 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags von 3 Uhr ab.

Lesezimmer des Frauen-Gewerbevereins siehe unter Bibliotheken.

Oeffentliche Lesezimmer des Leipziger Vereins für öffentl. Lesezimmer. Richard-Wagner-Str. u. Johannsplatz 11. Geöffnet bei freiem Eintritt Wochent. von früh 10 bis abends 9 Uhr. Sonnt. 11-1 Uhr.

o) Kunstinstitute.

Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11. Dauernde Ausstellung von Werken zeitgenössischer Graphik u. modernen Buchgewerbes. In den Korridoren u. Klassen der Akademie.

Variété u. Theater Wattenberg, e. m. d. S. Tauscher Str. 84. Direktor: Paul Baumgarten.

Gewandhaus-Konzertdirektion. (Gewandhaus.) Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertsinstitut veranstaltet während der Wintermonate 23 Konzerte und 8 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause. Direktion. Vorsitzender: Bleif. Geh. Regalkontrat Dr. jur. W. Gödring. Stellv. Bors.: Just. Rat Dr. jur. Ansg. Schönm. f.

Kammerherr G. v. Stieglitz. Ray Brodhaus. Kreisphysk. von Burgsdorf, Gyg. Geh. Rat Oberbürgermeister Dr. jur. Dietrich. Dr. jur. W. Pfeiffer. Geh. Rat Oberbürgermeister a. D. Dr. jur. Georg. Dr. ph. Rudolf Jay. Stadttrat Just. Rat Dr. jur. Umburger. Ob. Just. Rat Dr. jur. B. Röntsch. Bleif. Geh. Rat Prof. Dr. jur. Bach, Gyg. Russka. Leitung: Geh. Hofrat, Professor A. Ritsch. Konzertmeister: E. Wolfgand u. G. Hamann. Sekret.: St. Straznick. Hausinspektor: Jul. Walter. Geschäftsführer: Graßstr. 6. T. (Geöffnet 10-1 und 3-6 Uhr.) Hausbesichtigung 10-11 Uhr.

Leipziger Schauspielhaus. Sophienstr. 17, 19. Eigentümer. Carl-Ernst Schwabach. Kurt Wolff. Fritz Biehweg. Direktion. Fritz Biehweg. Ober-Spielleiter. Hans Sturm. H. Widenhalm. Spielleiter. Alfred Böhle. Fritz Rogge. Julius Donat. Dramaturg. Robert Overweg. Kapellmeister. Hans Richter. Bureau u. Kasse. Elfe Groß, Kendantin. Käthe Engler, Sekretärin. Hildegard Schmidt, Kassiererin. Paul Schilke, Sekretär. Darstellende Mitglieder. Damen. Olga Bedow. Melanie Krüger-Margarethe Birk. Michaelis. Joh. Geotr. Langfelder. Grete Doerpelus. Nora Ritsch. Käthe Frank. Helene Albrecht. Edith Gärtner. E. Winterberg. Stella Groß-David P. Wirth. Adele Hälsch. Herren. Reinhold Balau. Hans Merkel. Adolf Braunlein. Alfred Rittig. Julius Donat. Fritz Rogge. Kurt Eggers. Hans Sturm. Rastner. Bernhard Widenhalm. Alfred Einike. Hain. Wilhelm Helwig. Alfred Böhle. Fern. Laurence. Gustav Paulsch. Hans Reibelt. Hans Albrecht von Dr. Paul Mederow. Hedwig-Neufirth. Insizient. Konrad Bachmann. Städtische Theater f. unter Städtische Behörden. d) Museen. Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe, Wächterstr. 11.

Partial text from the right edge of the page, containing fragments of various notices and advertisements.